

## EFG International gibt Halbjahresergebnis 2011 bekannt

**Zürich, 27. Juli 2011** - EFG International erzielte im ersten Halbjahr 2011 einen Kern-Reingewinn\* von CHF 72.6 Mio. (IFRS Reingewinn von CHF 55.9 Mio.), gegenüber CHF 88.4 Mio. im ersten Halbjahr 2010. Der Kern-Bruttoertrag lag mit CHF 396.0 Mio. leicht unter dem Vorjahresniveau von CHF 407.1 Mio., und die ertragsgenerierenden verwalteten Vermögen gingen von CHF 84.8 Mrd. per Ende 2010 auf CHF 80.0 Mrd. per Ende Juni 2011 zurück. Beides ist mehr als in vollem Umfang auf die ungünstige Währungsentwicklung zurückzuführen. Die Netto-Neugelder beliefen sich auf CHF 2.7 Mrd. und entsprachen einem annualisierten Wachstum von 6.4%.

EFG International hat am 27. Juni 2011 im Zuge der Ernennung von John Williamson zum CEO eine Überprüfung des Geschäfts angekündigt. Mitte Oktober werden die Schritte bekannt gegeben, die das Unternehmen zu einem kontrollierten, profitablen Wachstum zurückführen sollen. Die Basis bilden dabei das Kerngeschäft Private Banking und ein erhöhter Fokus auf die Schaffung von Aktionärsmehrwert.

Im ersten Halbjahr 2011 blieben die Bedingungen aufgrund der wirtschaftlichen Unsicherheiten und der weiteren Erstarkung des Schweizer Frankens anspruchsvoll. Der Kern-Reingewinn belief sich auf CHF 72.6 Mio. (IFRS Reingewinn von CHF 55.9 Mio.), gegenüber CHF 88.4 Mio. im Vorjahr. Der Kern-Bruttoertrag betrug CHF 396.0 Mio., gegenüber CHF 407.1 Mio. im ersten Halbjahr 2010. Die Franken-Aufwertung verminderte dabei den Ertrag im Jahresvergleich um rund CHF 48 Mio. – in Lokalwährung wurde geschäftswert ein solides Wachstum erzielt –, und die Dekonsolidierung von MBAM reduzierte den Ertrag um weitere CHF 10 Mio. netto. Der Kern-Geschäftsaufwand ging von CHF 320.9 Mio. per Mitte 2010 auf CHF 318.7 Mio. zurück, wobei der positive Effekt des starken Schweizer Frankens durch Investitionen in Wachstumsbereiche und Infrastruktur im Umfang von CHF 20 Mio. wettgemacht wurde. Weitere Investitionen sind nun angesichts des wirtschaftlichen Umfelds und im Hinblick auf die Ergebnisse der Geschäftsüberprüfung gekürzt worden, mit Ausnahme bereits zugesagter Ausgaben und selektiver CRO-Rekrutierung.

Das Kern-Aufwand-Ertrags-Verhältnis betrug 82.8%, was einem Anstieg gegenüber 81.5% im ersten Halbjahr 2010, aber einem Rückgang gegenüber 85.2% für das Gesamtjahr 2010 entspricht. Die Kern-Gewinnmarge erhöhte sich von 92 Basispunkten im ersten Halbjahr 2010 auf 95 Basispunkte im ersten Halbjahr 2011 (und konnte sich auf dem Niveau des zweiten Halbjahres 2010 halten).

Die ertragsgenerierenden verwalteten Vermögen beliefen sich auf CHF 80.0 Mrd. per Ende Juni 2011, gegenüber CHF 84.8 Mrd. per Ende 2010. Der starke Schweizer Franken und die negativen Markteinflüsse führten dabei zu einer Reduktion im Umfang von CHF 7.5 Mrd. Die Netto-Neugelder betragen CHF 2.7 Mrd. Mit einem annualisierten Wachstum von 6.4% verblieb die Neugeldakquisition auf einem gesunden Niveau, lag jedoch unter dem Ziel einer zweistelligen Wachstumsrate.

Die BIZ-Kernkapitalquote stieg auf 14.4% per Ende Juni 2011, gegenüber 13.0% per Ende Juni 2010 und 14.0% per Ende 2010.

Übersicht Kennzahlen (nicht testiert)	H1 2011	Veränderungen vs. H1 2010
<b>Kern-Bruttoertrag</b>	<b>CHF 396.0 Mio.</b>	-3%
<b>Kern-Geschäftsaufwand</b>	<b>CHF 318.7 Mio.</b>	-1%
<b>Kern-Reingewinn</b>	<b>CHF 72.6 Mio.</b>	-18%
<b>Kern-Kosten-Ertrags-Verhältnis</b>	<b>82.8%</b>	Anstieg ggüb. 81.5%
<b>IFRS Reingewinn</b>	<b>CHF 55.9 Mio.</b>	Anstieg ggüb. CHF (799.2 Mio.)
<b>Ertragsgenerierende AuM</b>	<b>CHF 80.0 Mrd.</b>	- 9%
<b>Netto-Neugelder</b>	<b>+ CHF 2.7 Mrd.</b>	Rückgang ggüb. CHF 6.3 Mrd.
<b>Kern-Gewinnmarge (in % der AuM)</b>	<b>0.95%</b>	Anstieg ggüb. 0.92%
<b>BIZ-Kapitalquote</b>	<b>14.4%</b>	Anstieg ggüb. 13.0%
<b>Anzahl Kundenberater (CROs)</b>	<b>660</b>	-5

### Weiterhin gute Performance der meisten Private-Banking-Bereiche

Das Geschäft in Nord- und Südamerika sowie in Asien erzielte im ersten Halbjahr 2011 erneut ein starkes Wachstum, wobei Erträge und Gewinne in Lokalwährung in beiden Regionen um mehr als 20% anstiegen. Auch im britischen Geschäft resultierte ein zweitstelliges Gewinnwachstum. In Kontinentaleuropa lieferten die meisten Geschäftsbereiche eine solide Performance auf der Basis konstanter Wechselkurse, die Gesamt-Performance bleibt jedoch hinter den Erwartungen zurück.

### Gute Fortschritte bei EFG Asset Management

EFG Asset Management machte erfreuliche Fortschritte bei der Unterstützung der CROs. Die Division erhöhte gegenüber dem Vorjahr die Vermögen mit Verwaltungsvollmacht um rund 20%, in eigenen Fonds angelegte Vermögen um über 70% und den Beitrag zum Gesamtertrag um gegen 40%. Sie rechnet für das Gesamtjahr mit einem starken Ertragswachstum.

Trotz anspruchsvoller Marktbedingungen, insbesondere nach den Ereignissen in Japan im März 2011, verzeichnete EFG Financial Products mit einem Ertragswachstum von 35% und einem Anstieg des Produktvolumens von mehr als 50% eine weiterhin starke Entwicklung. Angesichts der erheblichen in den letzten Jahren getätigten Investitionen erwartet EFG Financial Products ein weiteres signifikantes Ertragswachstum, bei gleichzeitiger Verlangsamung weiteren Kostenausbaus.

## **Erhöhter Fokus auf CRO-Produktivität**

Per Ende Juni 2011 beschäftigte EFG International 660 Kundenberater (Client Relationship Officers, CROs), was einem Rückgang um 5 gegenüber Ende Juni 2010 bzw. 15 gegenüber Ende 2010 entspricht. Dies reflektiert eine stärkere Fokussierung auf Produktivität, wobei in jüngerer Zeit rekrutierte CROs mit ungenügendem Leistungsausweis im Sinne einer ständigen Managementaufgabe überprüft werden. EFG International wird weiterhin selektiv CROs rekrutieren, wenn mit grosser Gewissheit davon ausgegangen werden kann, dass sie innert relativ kurzer Zeit profitabel arbeiten.

## **Ausblick und Geschäftsüberprüfung**

Die meisten Geschäftsbereiche von EFG International zeigen in Lokalwährung weiterhin eine starke Leistung. Wie bereits früher angekündigt, erwartet die Gruppe für 2011 einen Kern-Reingewinn in der Grössenordnung von CHF 140-160 Mio. (IFRS Reingewinn: CHF 110-130 Mio.), gegenüber dem Ziel von CHF 200 Mio., das vor der deutlichen Erstarkung des Schweizer Frankens definiert wurde. Diese Gewinngrössen sind zwar solide Grundlagen, auf denen weiter aufgebaut werden kann, doch reflektieren sie nach Meinung von EFG International nicht deren Potenzial, Aktionärsmehrwert zu generieren.

Es ist geplant, dass EFG International Mitte Oktober über die Massnahmen informieren wird, die zur Erhöhung der Profitabilität und zur Ausrichtung des Geschäfts auf diszipliniertes und profitables Wachstum ergriffen werden. Folgende Eckpunkte stehen jedoch bereits fest:

- Der Geschäftsfokus wird künftig klar auf dem Private Banking liegen. In diesem Bereich verfügt EFG International über einen echten kompetitiven Vorteil, wie die Entwicklung der Netto-Neugelder gezeigt hat. Dieser ist jedoch in den letzten Jahren durch erfolglose Engagements in Bereichen ausserhalb des Kerngeschäfts überschattet worden.
- Das Vermögensverwaltungsgeschäft ist ein integraler Bestandteil des Private Banking, und EFG Asset Management kommt bei der Unterstützung der CROs und von deren Kunden eine zentrale Rolle zu. EFG Asset Management (inkl. EFG Financial Products) wird ihre spezialisierten Nischengeschäfte organisch weiterentwickeln, wobei Bereiche mit Synergien zum Private Banking im Vordergrund stehen.
- EFG International anerkennt, dass sie für das aggressive Wachstum, im Zuge dessen die Anzahl CROs von 226 beim IPO im Oktober 2005 auf 660 per Ende Juni 2011 anstieg, einen hohen Preis bezahlt hat. Dies birgt mittelfristig Potenzial, bedeutet aber kurzfristig – weil die Produktivität derzeit unter dem Branchenstandard liegt – eine Belastung für die Profitabilität. Aufgrund der natürlichen Fluktuation, Pensionierungen und der Trennung von CROs mit ungenügendem Leistungsausweis geht EFG International nicht davon aus, dass die Anzahl CROs auf früher prognostizierte Niveaus ansteigen wird. Das Augenmerk liegt künftig klar auf der Erhöhung der Produktivität und einem kosteneffizienten Wachstumsmanagement, ergänzt durch selektive Rekrutierung von CROs hoher Qualität.

- EFG International wird auch die Grösse und die Zusammensetzung ihres internationalen Netzwerks, das im Verhältnis zur Grösse des Unternehmens sehr umfassend ist, überprüfen. Im Fokus stehen dabei die Profitabilität, die Wettbewerbsposition sowie das Wachstumspotenzial der einzelnen Standorte.

John Williamson, Chief Executive Officer, EFG International:

“EFG International verfügt über ein starkes Kerngeschäft und damit über eine hervorragende Grundlage, auf der wir weiter aufbauen können. Durch das rasche und breite Wachstum nach dem Börsengang sind unsere Stärken aber zu einem gewissen Grad in den Hintergrund gedrängt worden, und durch die ausserordentlich anspruchsvollen Marktbedingungen wurde die Situation noch verschärft. Unser Führungsteam ist fest entschlossen, alle Problemfelder konsequent anzugehen. Wir wollen kontrolliert und profitabel wachsen und dabei für unsere Aktionäre Mehrwert schaffen. Wir setzen alles daran, diese Ziele zu erreichen.“

## Disclaimer

This press release has been prepared by EFG International AG solely for use by you for general information only and does not contain and is not to be taken as containing any securities advice, recommendation, offer or invitation to subscribe for or purchase any securities regarding EFG International AG.

This press release contains specific forward-looking statements, e.g. statements which include terms like "believe", "assume", "expect" or similar expressions. Such forward-looking statements are subject to known and unknown risks, uncertainties and other factors which may result in a substantial divergence between the actual results, the financial situation, and/or the development or performance of the company and those explicitly or implicitly presumed in these statements. These factors include (1) general market, macro-economic, governmental and regulatory trends, (2) EFG International AG's ability to implement its cost savings program (3) movements in securities markets, exchange rates and interest rates, (4) competitive pressures, (5) our ability to continue to recruit CROs, (6) our ability to manage our economic growth and (7) other risks and uncertainties inherent in our business. EFG International AG is not under any obligation to (and expressly disclaims any such obligation to) update or alter its forward-looking statements whether as a result of new information, future events or otherwise.

### Non-IFRS measures

Core net results are financial measures that have not been prepared in accordance with IFRS and recipients of this report should not consider them as alternatives to the applicable IFRS measures. Core net results for the first half of 2011 exclude the amortisation of acquisition-related items of CHF 7.4 million and the amortisation of employee equity incentive plans of CHF 9.3 million. Recipients of this press release should not consider core net profit as a measure of our financial performance under IFRS, or as an alternative to profit from operations, net profit or any other performance measures derived in accordance with IFRS.

## Kontakt

Investor Relations

+41 44 212 7377

[investorrelations@efginternational.com](mailto:investorrelations@efginternational.com)

Media Relations

+41 44 212 7387

[mediarelations@efginternational.com](mailto:mediarelations@efginternational.com)

## EFG International

EFG International ist eine globale Privatbankengruppe mit Sitz in Zürich, die Private-Banking- und Vermögensverwaltungs-Dienstleistungen anbietet. Die unter EFG International zusammengeschlossenen Privatbanken sind an mehr als fünfzig Standorten in dreissig Ländern tätig und beschäftigen rund 2'500 Mitarbeitende. Die Namenaktien von EFG International (EFGN) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.

EFG International, Bahnhofstrasse 12, 8001 Zürich, Switzerland

[www.efginternational.com](http://www.efginternational.com)

*Practitioners of the craft of private banking*

# Präsentation Halbjahresergebnis 2011

Heute Mittwoch, 27. Juli 2011, um 9.30 Uhr, präsentiert das Management von EFG International das Halbjahresergebnis im Rahmen einer Konferenz für Analysten, Investoren und Medienvertreter. Die Resultate werden vorgestellt durch:

- John Williamson, Chief Executive Officer
- Jean-Christophe Pernellet, Chief Financial Officer
- Lukas Ruffin, Deputy Chief Executive Officer

Sie können die Präsentationen direkt im SIX ConventionPoint, Selnaustrasse 30, in Zürich, via Telefonkonferenz oder via Webcast im Internet verfolgen.

## Telefonkonferenz

Einwahlnummern:

- Schweiz: + 41 91 610 56 00
- Grossbritannien: + 44 203 059 5862

Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein und fragen Sie nach "EFG International half-year 2011 results".

## Webcast

Die Konferenz wird ab 9.30 Uhr live übertragen unter [www.efginternational.com](http://www.efginternational.com).

## Präsentation und Pressemitteilung

Die Präsentation und die Pressemitteilung sind heute ab 7.00 Uhr unter [www.efginternational.com](http://www.efginternational.com) (Investor Relations / Investor Presentations) verfügbar.

## Playback der Telefonkonferenz

Eine digitale Aufnahme der Telefonkonferenz steht ab einer Stunde nach der Konferenz während 48 Stunden unter den folgenden Nummern zur Verfügung:

- Schweiz: + 41 91 612 4330
- Grossbritannien: + 44 207 108 6233

Bitte wählen Sie ID 11951 und drücken Sie anschliessend die Rautetaste (#).

## Playback des Webcast

Eine Aufnahme des Webcast steht ab rund drei Stunden nach der Präsentation unter [www.efginternational.com](http://www.efginternational.com) zur Verfügung.

# Ergebnisse erstes Halbjahr 2011

## Key figures as at 30 June 2011 (unaudited)

<i>(in CHF millions unless otherwise stated)</i>	30 June 2011	31 December 2010	30 June 2010	Change vs. 30 June 2010	Change vs. 31 December 2010
Clients Assets under management (AUM)	80,861	85,961	88,765	-9%	-6%
AUM excluding shares of EFG International	79,998	84,783	87,546	-9%	-6%
Assets under administration	8,367	6,834	9,388	-11%	22%
Number of Client Relationship Officers	660	675	665	-1%	-2%
Number of Employees	2,549	2,462	2,409	6%	4%

## Consolidated Income Statement as at 30 June 2011 (unaudited)

<i>(in CHF millions)</i>	Half-year ended 30 June 2011	Half-year ended 31 December 2010	Half-year ended 30 June 2010	Change vs. 1H10	Change vs. 2H10
<b>Net interest income</b>	122.6	123.5	127.0	-3%	-1%
<b>Net banking fee and commission income</b>	242.9	247.0	249.3	-3%	-2%
<b>Net other income / (loss)</b>	30.5	47.3	(468.6)	NM	-36%
<b>Operating income / (loss)</b>	<b>396.0</b>	417.8	(92.3)	-529%	-5%
Operating expenses	(335.4)	(368.6)	(348.9)	-4%	-9%
Reversal of impairment on loans and advances to customers			4.3	NM	NM
Impairment of intangible assets			(378.8)	NM	NM
Impairment on financial assets held-to-maturity		(4.4)		NM	NM
Loss on disposal of subsidiary			(23.5)	NM	NM
<b>Profit / (loss) before tax</b>	<b>60.6</b>	44.8	(839.2)	-107%	35%
Income tax	(2.9)	34.4	(8.7)	-67%	-108%
<b>Net profit / (loss) for the period</b>	<b>57.7</b>	79.2	(847.9)	-107%	-27%
Net profit / (loss) attributable to non-controlling interests	1.8	1.8	(48.7)	NM	0%
<b>Net profit / (loss) attributable to equity holders of the Group</b>	<b>55.9</b>	77.4	(799.2)	-107%	-28%

## Ergebnisse erstes Halbjahr 2011 (Fortsetzung)

## Consolidated Balance Sheet as at 30 June 2011 (unaudited)

<i>(in CHF millions)</i>	30 June 2011	31 December 2010	Variation
<b>ASSETS</b>			
Cash and balances with central banks	446.8	711.8	-37%
Treasury bills and other eligible bills	2,023.1	2,037.8	-1%
Due from other banks	2,354.6	2,227.1	6%
Loans and advances to customers	8,845.9	8,957.8	-1%
Derivative financial instruments	291.3	353.8	-18%
Financial assets designated at fair value :			
- Trading Assets	689.6	624.7	10%
- Designated at inception	319.8	370.8	-14%
Investment securities :			
- Available-for-sale	3,947.1	3,690.3	7%
- Held-to-maturity	1,000.5	1,024.5	-2%
Intangible assets	547.4	578.8	-5%
Property, plant and equipment	44.1	47.5	-7%
Deferred income tax assets	51.0	54.2	-6%
Other assets	394.5	214.1	84%
<b>Total assets</b>	<b>20,955.7</b>	<b>20,893.2</b>	<b>0%</b>
<b>LIABILITIES</b>			
Due to other banks	764.4	337.8	126%
Due to customers	13,965.0	14,904.4	-6%
Derivative financial instruments	548.8	633.8	-13%
Financial liabilities designated at fair value	459.5	486.7	-6%
Other financial liabilities	3,462.0	2,863.0	21%
Current income tax liabilities	6.6	10.8	-39%
Deferred income tax liabilities	56.6	58.1	-3%
Other liabilities	422.4	299.9	41%
<b>Total liabilities</b>	<b>19,685.3</b>	<b>19,594.5</b>	<b>0%</b>
<b>EQUITY</b>			
Share capital	73.1	73.1	0%
Share premium	1,154.0	1,153.8	0%
Other reserves	(21.2)	42.6	-150%
Retained earnings	41.1	6.4	542%
Non-controlling interests	23.4	22.8	3%
<b>Total shareholders' equity</b>	<b>1,270.4</b>	<b>1,298.7</b>	<b>-2%</b>
<b>Total equity and liabilities</b>	<b>20,955.7</b>	<b>20,893.2</b>	<b>0%</b>



## Ergebnisse erstes Halbjahr 2011 (Fortsetzung)

**Key figures as at 30 June 2011 (unaudited)****Core net profits - Half-year ended 30 June 2011**

(in CHF millions)	IFRS Half-year ended 30 June 2011	Impairment adjustments	Core adjustments	Core profit Half-year ended 30 June 2011
<b>Net interest income</b>	<b>122.6</b>			<b>122.6</b>
<b>Net banking fee and commission income</b>	<b>242.9</b>			<b>242.9</b>
<b>Net other (loss) / income</b>	<b>30.5</b>			<b>30.5</b>
<b>Operating income</b>	<b>396.0</b>	-		<b>396.0</b>
Operating expenses	(335.4)			(335.4)
Amortisation of intangibles			7.4	7.4
Employee equity incentive plans			9.3	9.3
<b>Profit before tax</b>	<b>60.6</b>	-	16.7	<b>77.3</b>
Income tax expense	(2.9)			(2.9)
<b>Net profit for the period</b>	<b>57.7</b>	-	16.7	<b>74.4</b>
Net profit attributable to non-controlling interests	(1.8)			(1.8)
<b>Net profit attributable to equity holders of the Group</b>	<b>55.9</b>	-	16.7	<b>72.6</b>

**Core net profits - Half-year ended 31 December 2010**

(in CHF millions)	IFRS Half-year ended 31 December 2010	Impairment adjustments	Core adjustments	Core profit Half-year ended 31 December 2010	Change in core profits vs. 2H10
<b>Net interest income</b>	<b>123.5</b>			<b>123.5</b>	-1%
<b>Net banking fee and commission income</b>	<b>247.0</b>			<b>247.0</b>	-2%
<b>Net other (loss) / income</b>	<b>47.3</b>	(16.8)		<b>30.5</b>	0%
<b>Operating (loss) / income</b>	<b>417.8</b>	(16.8)	-	<b>401.0</b>	-1%
Operating expenses	(368.6)			(368.6)	-9%
Amortisation of intangibles			11.6	11.6	-36%
Employee equity incentive plans			15.7	15.7	-41%
Impairment on financial assets held-to-maturity	(4.4)			(4.4)	NM
<b>Profit before tax</b>	<b>44.8</b>	(16.8)	27.3	<b>55.3</b>	40%
Income tax (expense) / gain	34.4	(6.7)		27.7	-110%
<b>Net profit for the period</b>	<b>79.2</b>	(23.5)	27.3	<b>83.0</b>	-10%
Net loss / (profit) attributable to non-controlling interests	(1.8)	2.3		0.5	-460%
<b>Net profit attributable to equity holders of the Group</b>	<b>77.4</b>	(21.2)	27.3	<b>83.5</b>	-13%

**Core net profits - Half-year ended 30 June 2010**

(in CHF millions)	IFRS Half-year ended 30 June 2010	Impairment adjustments	Core adjustments	Core profit Half-year ended 30 June 2010	Change in core profits vs. 1H10
<b>Net interest income</b>	<b>127.0</b>			<b>127.0</b>	-3%
<b>Net banking fee and commission income</b>	<b>249.3</b>			<b>249.3</b>	-3%
<b>Net other (loss) / income</b>	<b>(468.6)</b>	499.4		<b>30.8</b>	-1%
<b>Operating (loss) / income</b>	<b>(92.3)</b>	499.4		<b>407.1</b>	-3%
Operating expenses	(348.9)	(0.1)		(349.0)	-4%
Amortisation of intangibles			17.2	17.2	-57%
Employee equity incentive plans			10.9	10.9	-15%
Reversal of impairment on loans and advances to customers	4.3			4.3	NM
Impairment of intangible assets	(378.8)	378.8		-	NM
Loss on disposal of subsidiary	(23.5)	23.5		-	NM
<b>(Loss) / Profit before tax</b>	<b>(839.2)</b>	901.6	28.1	<b>90.5</b>	-15%
Income tax (expense) / gain	(8.7)	8.7		-	NM
<b>Net (loss) / profit for the period</b>	<b>(847.9)</b>	910.3	28.1	<b>90.5</b>	-18%
Net loss / (profit) attributable to non-controlling interests	48.7	(50.8)		(2.1)	-14%
<b>Net (loss) / profit attributable to equity holders of the Group</b>	<b>(799.2)</b>	859.5	28.1	<b>88.4</b>	-18%